

Suche korrigierte Arbeiten

Beitrag von „iChWeRsOnStScHrEiBt“ vom 19. Juni 2020 17:08

Eure Idee finde ich gut.

So etwas hatte ich auch in einen Mathe-Didaktik-Seminar anhand von Schülerlösungen einer [Klassenarbeit](#) durchführen müssen. Das Ergebnis war, dass selbst Mathearbeiten nicht so einfach objektiv zu bewerten sind. Die Bepunktung der Seminarteilnehmer hatte ein erstaunlich breites Spektrum.

Problem war die Interpretation des geschriebenen Wortes: Meinte der Schüler es tatsächlich so, oder hatte er sich nur falsch ausgedrückt?

Ansonsten (nicht böse gemeint):

Ich würde euch keine Arbeiten geben wollen, weil:

- ich darf keine Urkunden (nämlich die Klassenarbeiten) einfach so herausgeben [Datenschutz]
- es gilt auch für Arbeiten das Urheberrecht. Ich darf diese noch nicht mal herausgeben, wenn ich die Namen schwärze.

Ich möchte euch den folgenden Rat geben: Führt eurer Experiment im Rahmen eines Schulpraktikums durch. Am Besten sogar an selbsterstellte Arbeiten/Kurztests und lasst diese von verschiedenen Fachlehrern korrigieren. Es finden sich bestimmt Kollegen, die sich darauf einlassen würden.

Ihr würdet quasi eine Leistungsbewertungsdiagnose (Bewerten wir die Sache oder den Schüler?) ansetzen.

Nachtrag: Mir fällt gerade ein, dass in der Corona-Zeit mein Vorschlag wohl hinfällig ist.